



# AMTSBLATT DES ERZBISTUMS KÖLN

Stück 12

152. Jahrgang

Köln, den 1. November 2012

## Inhalt

### Bekanntmachungen des Generalvikars

Nr. 156 Hinweise zur Durchführung der Adveniat-Aktion 2012.....	157
Nr. 157 Directorium 2013.....	158
Nr. 158 Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmer am 11.11.2012.....	158
Nr. 159 Wahl der Vertreterinnen und Vertreter in die Regionalkommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes.....	158

### Personalia

Nr. 160 Personalchronik.....	158
Nr. 161 Offene Stelle für Pastorale Dienste.....	160

### Pontifikalhandlungen

Nr. 162 Pontifikalhandlungen besonders Beauftragter.....	161
--	-----

### Weitere Mitteilungen

Nr. 163 Neuwahl Diakonenkonferenz im Erzbistum Köln.....	161
Nr. 164 Bewerbung als Pastoralassistent/in.....	161
Nr. 165 Ausbildung zum Gemeindefereferenten/zur Gemeindefereferentin - Bewerbung für den Studiengang „Praktische Theologie“ an den Kath. (Fach-)Hochschulen Paderborn und Mainz.....	161
Nr. 166 Küsterausbildung.....	162

## Bekanntmachungen des Generalvikars

### Nr. 156 Hinweise zur Durchführung der Adveniat-Aktion 2012

Köln, den 11. Oktober 2012

Dieses Jahr werden die Kirchlichen Basisgemeinden, die sich im Anschluss an das Zweite Vatikanische Konzil in den Ortskirchen Lateinamerikas entwickelten, im Mittelpunkt der Adveniat-Aktion stehen. Unter dem biblischen Leitwort „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“ (Mt 18,20) stellt Adveniat diesen Pastoralansatz vor. Er kann auch in Deutschland Wege aufzeigen, wie Kirche vor Ort lebendig ist. Auf Einladung von Adveniat geben in der Adventszeit mehrere Frauen und Männer aus Bolivien, Brasilien, Mexiko, Paraguay und Argentinien Zeugnis von ihrem langjährigen Engagement in den Kirchlichen Basisgemeinden (Comunidades Eclesiales de Base, CEBs).

Zur Vorbereitung der Adveniat-Aktion wurden vielfältige Materialien zum Thema „Kirchliche Basisgemeinden“ von der Adveniat-Geschäftsstelle an alle Pfarrämter geschickt. Sie sollen der Vorbereitung von Gottesdiensten im Advent, der Kollekte an Weihnachten sowie der Öffentlichkeitsarbeit vor Ort dienen. Durch ein gutes Kollektenergebnis soll Adveniat in die Lage versetzt werden, der Kirche in Lateinamerika zu helfen.

Die Adveniat-Aktion 2012 wird am 1. Adventssonntag, dem 2. Dezember 2012, mit einem Gottesdienst in der St.-Godehard-Basilika in Hildesheim eröffnet. Der Gottesdienst wird ab 10.00 Uhr live im Domradio Köln sowie über das Internetportal [www.katholisch.de](http://www.katholisch.de) übertragen.

Für den 1. Adventssonntag (2. Dezember 2012) bietet es sich an, in den Gemeinden die Plakate auszuhängen, die Opferstöcke mit einem entsprechenden Hinweis aufzustellen und

das Adveniat-Aktionsmagazin auszulegen. Für Ihren Pfarrbrief bietet Adveniat zahlreiche Gestaltungshilfen und einen Beileger an. Dem Pfarrbrief kann auch die Opfertüte beigelegt werden. Gruppen Ihrer Gemeinde finden Anregungen im „Aktionsheft Eine Welt“, das Adveniat anbietet. Weitere Tipps für den Advent hält Adveniat auf der Internetseite [www.advent-teilen.de](http://www.advent-teilen.de) bereit.

Am 3. Adventssonntag (16. Dezember 2012) sollen in allen Gottesdiensten einschließlich der Vorabendmesse der Aufruf der deutschen Bischöfe verlesen und die Opfertüten für die Adveniat-Kollekte verteilt werden. Die Gläubigen werden gebeten, ihre Gabe am Heiligabend bzw. am 1. Weihnachtstag mit in den Gottesdienst zu bringen. Sie können ihre Gabe auch auf das Kollektenkonto des (Erz-)Bistums überweisen. Auf Zuwendungsbestätigungen für Spenden an Adveniat ist der Hinweis „Weiterleitung an die Bischöfliche Aktion Adveniat / Bistum Essen, Körperschaft des öffentlichen Rechts“ zu vermerken.

In allen Gottesdiensten am Heiligabend, auch in den Kinder-Krippenfeiern, sowie in den Gottesdiensten am 1. Weihnachtsfeiertag ist die Kollekte anzukündigen und durchzuführen. Zur Ankündigung der Kollekte eignet sich sicherlich ein Zitat aus dem Adveniat-Aufruf der deutschen Bischöfe.

Der Ertrag der Kollekte ist von den Pfarrgemeinden vollständig bis spätestens zum 15. Januar 2013 auf das im Kollektenplan angegebene Konto mit dem Vermerk „Adveniat 2012“ zu überweisen. Wir bitten um Einhaltung dieses Termins, da Adveniat gegenüber den Spendern zu einer zeitnahen Verwendung der Gelder verpflichtet ist. Die Kirchengemeinden sind verpflichtet, die bei den Kollekten eingenommenen Mittel vollständig an die (Erz-)Diözesen abzuführen. Sobald das Ergebnis der Kollekte vorliegt, sollte es den Gemeindegliedern

dern mit einem herzlichen Wort des Dankes bekannt gegeben werden. Entsprechende Vorlagen für den Pfarrbrief bietet Adveniat ebenfalls an.

Weitere Informationen und Materialien zur Adveniat-Aktion 2012 erhalten Sie bei:

Bischöfliche Aktion Adveniat, Gildehofstr. 2, 45127 Essen, Tel.: 0201 / 1756-208, Fax: 0201 / 1756-111 oder im Internet unter [www.adveniat.de](http://www.adveniat.de).

#### Nr. 157 Directorium 2013

Köln, den 4. Oktober 2012

Zum neuen Kirchenjahr erscheint das „Directorium 2013“. Es beginnt mit dem 1. Advent 2012 (Lesejahr C) und endet mit dem 31. Dezember 2013. Das Directorium 2013 für das Erzbistum Köln wird bis Mitte November ausgeliefert. Auch in diesem Jahr erfolgt der kostenfreie Versand je eines Exemplars für jede Kirche und Kapelle statt an die einzelnen Pfarrämter wieder im Sammelversand an die Zentral- und Pastoralbüros. Hiervon unberührt bleibt der direkte Einzelversand je eines kostenfreien Exemplars an alle Priester, Diakone, Pastoral- und Gemeindeferenten/-innen, an die klösterlichen Niederlassungen und an die Krankenhäuser.

Darüber hinaus werden weitere Exemplare gegen Entgelt verschickt und können entweder im Internet unter [www.erzbistum-koeln.de/medien/zentrale/shop/](http://www.erzbistum-koeln.de/medien/zentrale/shop/) bestellt werden oder im Referat Kommunikation der Stabsabteilung Medien, Telefon 0221/1642-3354, Fax 0221/1642-3335 oder per E-Mail an [alberta.filomena@erzbistum-koeln.de](mailto:alberta.filomena@erzbistum-koeln.de).

Eine elektronische Version des Kalenders finden Sie als PDF-Datei in der Rubrik „Gottesdienst feiern“ unter [www.liturgie-erzbistum-koeln.de](http://www.liturgie-erzbistum-koeln.de).

#### Nr. 158 Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmer am 11.11.2012

Köln, den 1. Oktober 2012

Laut Beschluss der Deutschen Bischofskonferenz vom April 1992 (Prot. Nr. 5) sollen für die Zwecke der kirchlichen Statistik Deutschlands die Gottesdienstteilnehmer einheitlich am zweiten Sonntag im November (11.11.2012) gezählt werden. Zu zählen sind alle Personen, die an den sonntäglichen Hl. Messen (einschließlich Vorabendmesse) teilnehmen. Zu den Gottesdienstteilnehmern zählen auch die Angehörigen anderer Pfarreien (z. B. Wallfahrer, Seminarteilnehmer, Touristen und Besuchsreisende).

Das Ergebnis dieser Zählung ist am Jahresende in den Erhebungsbogen der kirchlichen Statistik für das Jahr 2012 unter der Rubrik „Gottesdienstteilnehmer am zweiten Sonntag im November“ (Pos. 3) einzutragen.

#### Nr. 159 Wahl der Vertreterinnen und Vertreter in die Regionalkommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes

Köln, den 16. Oktober 2012

Bei der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Dienstgeber in die Regionalkommission Nordrhein-Westfalen der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes wurde auf der diözesanen Wahlversammlung am 05.10.2012

Herr Norbert Kallen, Caritasdirektor,  
Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e. V.

als Vertreter des Diözesan-Caritasverbandes für das Erzbistum Köln gewählt.

Die Amtszeit beginnt am 01.01.2012 und endet am 31.12.2015

Wahlvorstand der Dienstgeberseite

## Personalia

#### Nr. 160 Personalchronik

##### KLERIKER

**Vom Herrn Erzbischof wurde zum Dechant bzw. Definitor ernannt am:**

01.09. Herr Pfarrer Marc Dominikus Klein für weitere sechs Jahre als Definitor im Dekanat Wipperfürth.

01.09. Herr Dechant Stephan Pörtner für weitere sechs Jahre als Dechant im Dekanat Wipperfürth.

**Vom Herrn Erzbischof wurde ernannt am:**

01.09. Pater Peter Kotwica OFMConv – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – zum Kaplan an der Pfarrei St. Peter und Paul in Ratingen im Dekanat Ratingen.

01.09. Herr Kaplan Suk Joon Oh zum Kaplan zur Aushilfe an den Pfarreien St. Elisabeth und Vinzenz in Düsseldorf, St. Mariä Himmelfahrt (Liebfrauen) in

Düsseldorf und St. Paulus in Düsseldorf im „Seelsorgebereich „Flingern/Düsseltal“ im Dekanat Düsseldorf Ost.

01.09. Pater Darius Zajac OFMConv – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – zum Kaplan an der Pfarrei St. Peter und Paul in Ratingen im Dekanat Ratingen.

13.09. Pater Dr. Peter Henrich OP – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 zum Kaplan zur Aushilfe an der Pfarrei St. Lambertus in Düsseldorf im Dekanat Düsseldorf-Mitte/Heerdt.

14.09. Herr Hochschulpfarrer Jürgen Hünten – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 zum Leitenden Hochschulpfarrer an der Katholischen Hochschulgemeinde Düsseldorf und an der Katholischen Hochschulgemeinde Wuppertal.

- 14.09. *Herr Hochschulpfarrer Dr. Martin Weitz* mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 zum Hochschulpfarrer an der Katholischen Hochschulgemeinde Düsseldorf und an der Katholischen Hochschulgemeinde Wuppertal sowie zum Mentor für Studierende der Katholischen Theologie an der Bergischen Universität Wuppertal.
- 15.09. *Msgr. Herbert Ullmann* zum Pfarrer an der Pfarrei St. Lambertus im Dekanat Mettmann.
- 18.09. *Herr Diakon Michael Inden* – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – zum Stadtverbandspräses der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) für den Stadtverband Düsseldorf.
- 19.09. *Herr Kaplan Héctor Marcelo Quiroga* – im Einvernehmen mit seinem Heimatbischof sowie dem Nationaldirektor für Ausländerseelsorge – zum Leiter der Mission cum cura animarum der spanischsprachigen Katholiken in Düsseldorf im Erzbistum Köln.
- 25.09. *Herr Pfarrer Hans-Otto Bussalb* weiterhin bis zum 8. Dezember 2015 zum Subdiakon an der Pfarrei St. Hubertus und Mariä Geburt in Köln im Dekanat Köln-Mülheim.
- 25.09. *Pater Josef Dadzie CSSp* – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – zum Kaplan an den Pfarreien St. Maria Königin in Sankt Augustin-Ort, St. Mariä Heimsuchung in Sankt Augustin-Mülldorf, St. Martinus in Sankt Augustin-Niederpleis, St. Anna in Sankt Augustin-Hangelar und St. Augustinus in Sankt Augustin-Menden im Seelsorgebereich Sankt Augustin des Dekanates Siegburg/Sankt Augustin.
- 28.09. *Herr Pfarrer Franz Albert Düren* mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 zum Pfarrvikar an den Pfarreien St. Laurentius in Niederkassel-Mondorf, St. Dionysius in Niederkassel-Rheidt und St. Lambertus in Troisdorf-Bergheim im Seelsorgebereich Siegmündung des Dekanates Troisdorf.
- 28.09. *Herr Diakon Bernd Waskowski* mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 zum Diakon an der Pfarrei St. Josef und Martin in Langenfeld-Immigrath im Dekanat Langenfeld/Monheim.
- 28.09. *Herr Pfarrer Dr. Hansjosef Weiers* weiterhin bis zum 31. Oktober 2013 zum Subdiakon an den Pfarreien Christ König in Neuss, Heilig Geist in Neuss-Weißenberg, St. Thomas Morus in Neuss-Vogelsang und St. Joseph in Neuss-Weißenberg im Seelsorgebereich Neuss-Nord des Dekanates Neuss/Kaarst.
- 28.09. *Msgr. Axel Werner* – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – mit Wirkung vom 1. November 2012 bis zum 31. Mai 2014 zum stellvertretenden Kreisdechanten des Kreisdekanates Rhein-Sieg-Kreis.
- 01.10. *Herr Pfarrer Michael Berning* zum Pfarrer an der Pfarrei St. Mauritius und Heilig Geist in Meerbusch-Büderich im Dekanat Neuss/Kaarst.
- 01.10. *Herr Pfarrer Stefan Klinkenberg* zum Pfarrer an der Pfarrei St. Engelbert und St. Bonifatius in Köln-Riehl im Dekanat Köln-Nippes.
- 01.10. *Pater Samuel Onyang A.J.* – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – zum Kaplan zur Aushilfe an den Pfarreien St. Marien und St. Servatius in Bonn-Bad Godesberg und St. Andreas und Evergislus in Bonn-Plittersdorf im Dekanat Bonn-Bad Godesberg.
- 06.10. *Bruder Clemens Maria Pieper OT* – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – zum Diakon an der Pfarrei St. Martin im Dekanat Meckenheim/Rheinbach.
- 16.10. *Herr Kaplan Albert Kikalulu* – im Einvernehmen mit seinem Heimatbischof – zum Kaplan zur Aushilfe an den Pfarreien St. Michael in Königswinter-Niederdollendorf, St. Remigius in Königswinter-Altstadt und St. Laurentius in Königswinter-Oberdollendorf im Seelsorgebereich Königswinter-Tal des Dekanates Königswinter.
- 12.10. *Herr Pfarrer Klaus Brüßermann* weiterhin bis zum 30. November 2013 zum Subdiakon an der Pfarrei St. Andreas und Evergislus in Bonn-Rüngsdorf-Plittersdorf im Dekanat Bonn-Bad Godesberg.
- 12.10. *Herr Prälat Johannes Schlößer* weiterhin bis zum 31. Dezember 2013 zum Subdiakon an der Pfarrei St. Petrus im Dekanat Bonn-Mitte/Süd.
- 15.10. *Pater Innocent Chukwuemeka Izuwanne CSSp* – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – zum Kaplan zur Aushilfe an den Pfarreien St. Peter in Neuss-Hoisten, St. Paulus in Neuss-Weckhoven, St. Andreas in Neuss-Norf und St. Peter in Neuss-Rosellen im Seelsorgebereich Neusser Süden des Dekanates Neuss/Kaarst.
- 25.10. *Herr Pfarrer Peter Cryan* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiter und Pastoral Supervisor im Erzbistum Köln.
- 25.10. *Herr Pfarrer Michael Dörr* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiter und Pastoral Supervisor im Erzbistum Köln.
- 25.10. *Msgr. Rainer Hintzen* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiter und Pastoral Supervisor im Erzbistum Köln.
- 25.10. *Herr Diakon Burkhard Wittwer* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiter und Pastoral Supervisor im Erzbistum Köln tätig zu sein.

**Der Herr Erzbischof hat am:**

- 31.08. *Herr Pfarrer i.R. Franz Ondraczek* als Krankenhausseelsorger in der Katholischen Krankenhausseelsorge für das Stadtdekanat Wuppertal entpflichtet.
- 31.08. *Pater Adam Stasicki OFMConv* – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – als Pfarrvikar an der Pfarrei St. Peter und Paul in Ratingen und als Rector ecclesiae an der Kirche St. Suitbertus in Ratingen im Dekanat Ratingen sowie als Dekanatspräses der Katholischen Frauengemeinschaft (kfd) und Dekanatsfrauenseelsorger im Dekanat Ratingen entpflichtet.
- 10.09. *Herrn Franz Zhanbe Geng* mit Ablauf des 30. September 2012 als Subdiakon an den Pfarreien St. Hedwig in Bonn, St. Aegidius in Bonn-Buschdorf, St. Antonius in Bonn-Dransdorf, St. Margareta in Bonn-Grau-Rheindorf, St. Paulus in Bonn-Tannenbusch, St. Laurentius in Bonn-Lessenich, St. Bernhard in Bonn-Auerberg und St. Thomas-Morus in Bonn-Tannenbusch im Seelsorgebereich „Im Bonner Nordwesten“ des Dekanates Bonn-Nord entpflichtet.
- 18.09. *Msgr. Christian Kreuzberg* mit Ablauf des 30. September 2012 in den Ruhestand versetzt und gleichzeitig mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 für die Dauer von zunächst einem Jahr zum Subdiakon an der Pfarrei St. Lambertus in Mettmann im Dekanat Mettmann ernannt.
- 19.09. *Herr Pfarrer Richard Karwelat* mit Ablauf des 30. September 2012 in den Ruhestand versetzt.
- 24.09. *Herrn Kaplan Pater Gino Marzola CS* – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – sowie – dem Nationaldirektor für die Ausländerseelsorge – mit

Ablauf des 30. September 2012 als Kaplan der italienischen Katholischen Mission in Köln im Erzbistum Köln entpflichtet.

- 24.09. *Herrn Kaplan Pater Witold Zorawowicz OFMConv* – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – als Kaplan an der Pfarrei St. Peter und Paul in Ratingen im Dekanat Ratingen entpflichtet.
- 28.09. *Herrn Diakon Horst Geuß* mit Ablauf des 30. September 2012 als Diakon an der Pfarrei St. Patricius in Eitorf im Dekanat Eitorf/Hennef entpflichtet und in den Ruhestand versetzt sowie gleichzeitig mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 zum Diakon im Subsidiaratsdienst an der Pfarrei St. Patricius in Eitorf im Dekanat Eitorf/Hennef ernannt.
- 28.09. *Herrn Dechant Max Offermann* mit Ablauf des 31. Oktober 2012 von den Ämtern des Dechanten und Dekanatsfrauenseelsorgers des Dekanates Neunkirchen und des stellvertretenden Kreisdechanten des Kreisdekanates Rhein-Sieg-Kreises entpflichtet.
- 28.09. *Herrn Prälat Josef Sauerborn* – unter Beibehaltung seiner übrigen Aufgaben – mit Ablauf des 30. September 2012 als Lehrbeauftragter für das Fach Verkündigungstheologie am Erzbischöflichen Priesterseminar in Köln entpflichtet.

**Aus dem Erzbistum Köln exkardiniert wurde am:**

- 03.08. *Herr Diakon Albert Striet* mit Ablauf des 31. August 2012.

**Es starb im Herrn am:**

- 19.09. *Pfarrer i. R. Msgr. Felix Kreuzwald*, 79 Jahre.
- 16.10. *Pfarrer i. R. Gerhard Kullmann*, 73 Jahre.

**LAIEN IN DER SEELSORGE**

**Es wurde beauftragt am:**

- 01.09. *Schwester Maria Susanne Marx* – im Einvernehmen mit ihrer Ordensoberin – als Ordensschwester in der Krankenhausseelsorge im Stadtdekanat Wuppertal.
- 14.09. *Herr Peter Stamm* mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 als Gemeindeferent in der Hochschulseelsorge an der Katholischen Hochschulgemeinde Düsseldorf und an der Katholischen Hochschulgemeinde Wuppertal.
- 28.09. *Schwester Maria Cieslik* – unter Beibehaltung ihrer bisherigen Aufgaben – für weitere sechs Jahre mit der Geistlichen Begleitung der Katholischen Frauengemeinschaft (kfd) im Dekanat Grevenbroich/Dormagen.
- 28.09. *Frau Ulrike Ullrich* über den 31. Juli 2013 hinaus als Gemeindeferentin an der Pfarrei St. Peter und Laurentius in Essen-Kettwig im Dekanat Ratingen.
- 01.10. *Herr Dr. Clemens Breuer* für fünf Jahre zum Lehrbeauftragten für das Fach Moraltheologie am Erzbischöflichen Diakonieninstitut.
- 01.10. *Frau Ulrike Platzhoff* als Regionalreferentin in der Gemeindepastoral im Kreisdekanat Mettmann sowie als Gemeindeferentin an der Pfarrei St. Maximin in Wülfrath im Dekanat Mettmann.
- 01.10. *Herr Manfred Tennié* als Gemeindeferent an den Pfarreien St. Christophorus in Zülpich-Bessenich, Stephani Auffindung in Bürvenich, St. Agatha in Nideggen-Embken, St. Nikolaus in Zülpich-Füssenich, St. Gertrudis in Zülpich-Juntersdorf, St. Cyriakus in Zülpich-Langendorf, St. Agnes in

Zülpich-Lövenich, St. Severin in Zülpich-Merzenich, St. Barbara in Zülpich-Muldenau, St. Peter in Zülpich-Nemmenich, St. Pankratius in Zülpich-Rövenich, St. Dionysius in Zülpich-Schwerfen, St. Kunibert in Zülpich-Sinzenich, St. Kunibert in Zülpich-Ülpfenich, Hl. Kreuz in Nideggen-Wollersheim, St. Peter in Zülpich, St. Margareta in Zülpich-Hoven, St. Gereon in Zülpich-Dürscheven, St. Matthias in Zülpich-Oberelvenich, St. Kunibert in Zülpich-Enzen und St. Johannes und Sebastianus in Zülpich-Wichterich im Seelsorgebereich Zülpich des Dekanates Euskirchen.

- 18.10. *Frau Katja Daun* mit Wirkung vom 23. Oktober 2012 bis zum 22. Oktober 2014 als Pastoralreferentin an der Pfarrei St. Stephan in Köln-Lindenthal im Dekanat Köln-Lindenthal.
- 25.10. *Herr Martin Böller* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiter und Pastoral Supervisor im Erzbistum Köln.
- 25.10. *Herr Ulrich Fink* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiter und Pastoral Supervisor im Erzbistum Köln.
- 25.10. *Frau Gertrud Ganser* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiterin und Pastoral Supervisorin im Erzbistum Köln.
- 25.10. *Frau Anne Kruse* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiterin und Pastoral Supervisorin im Erzbistum Köln.
- 25.10. *Frau Vera Meyer* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiterin und Pastoral Supervisorin im Erzbistum Köln.
- 25.10. *Frau Annemarie Nolden* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiterin und Pastoral Supervisorin im Erzbistum Köln.
- 25.10. *Frau Gabriele Pechel* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiterin und Pastoral Supervisorin im Erzbistum Köln.
- 25.10. *Herr Norbert Schmitz* für weitere sechs Jahre als Praxisbegleiter und Pastoral Supervisor im Erzbistum Köln.

**Es wurde entpflichtet am:**

- 30.06. *Schwester Maria Teresa Marino Marcos RAD* – im Einvernehmen mit ihrer Ordensoberin – als Helferin in der Seelsorge der Katholisch Spanischen Mission in Düsseldorf.
- 30.06. *Schwester Maria Josefa Sánchez Garcia RAD* – im Einvernehmen mit ihrer Ordensoberin – als Helferin in der Seelsorge der Katholisch Spanischen Mission in Düsseldorf.
- 09.10. *Frau Mechthild Amendt* mit Ablauf des 31. Dezember 2012 als Mitarbeiterin in der Pfarrseelsorge an der Pfarrei St. Martin und Severin in Bonn-Bad Godesberg im Dekanat Bonn-Bad Godesberg.

**Nr. 161 Offene Stelle für Pastorale Dienste**

In der Pfarrei „Heilige Familie“ im Dekanat Köln-Dünnwald wird ein Subsidiar/Ruhestandspriester gesucht.

Interessenten wenden sich bitte an Herrn Pfarrer Pater Ralf Winterberg. Telefon: 0221-6002264.

## Pontifikalhandlungen

### Nr. 162 Pontifikalhandlungen besonders Beauftragter

Im Auftrag des Herrn Kardinals und Erzbischofs nahm Herr Erzbischof Dr. Rainer Maria Woelki, Berlin folgende Firmenspendung vor:

### Seelsorgebereich Bornheim-Vorgebirge

03. Juli 2012

St. Martin, Bornheim (Merten)  
aus St. Martin, Bornheim (Merten)

64 Firmlinge

## Weitere Mitteilungen

### Nr. 163 Neuwahl Diakonenkonferenz im Erzbistum Köln

Gemäß der „Satzung der Konferenz der Ständigen Diakone im Erzbistum Köln (Diakonenkonferenz)“, Amtsblatt des Erzbistums Köln vom 01. Juli 2012, Nr. 102, soll von den in § 4 der Wahlordnung genannten Diakonen die Diakonenkonferenz gewählt werden. Die Vorbereitung und Durchführung der Wahl sowie die Feststellung des Wahlergebnisses und die Bekanntgabe obliegen einem Wahlausschuss. Folgende Herren wurden als Wahlausschuss ernannt:

Diakon Patrick Oetterer, Diakon Bernd Reimann, Diakon Prof. Dr. Günter Riße.

Postalische Anschrift des Wahlausschusses: Erzbischöfliches Diakoneninstitut, Kardinal-Frings-Str. 12, 50668 Köln, E-Mail: diakoneninstitut@erzbistum-koeln.de.

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

1. Das Verzeichnis der wahlberechtigten Diakone liegt in der Zeit vom 12. – 23. November 2012 im Erzbischöflichen Diakoneninstitut aus und kann Mo., Di., Do. von 9.00 – 17.00 Uhr und Fr. von 8.30 – 12.00 Uhr eingesehen werden. Während der Offenlegung kann beim Wahlausschuss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis eingelegt werden.
2. Jeder Wahlberechtigte bekommt ab 26. November 2012 einen Vordruck für Wahlvorschläge zugesandt.
3. Die Wahlvorschläge sind an den Wahlausschuss zu richten und müssen dort bis zum 17. Dezember 2012 eingegangen sein. Die Kandidatenliste wird im Amtsblatt vom 01. Februar 2013 veröffentlicht. Die Einspruchsfrist hiergegen läuft am 15. Februar 2013 ab. Wird kein Einspruch erhoben, erfolgt die Versendung der Wahlunterlagen bis spätestens Ende Februar 2013.
4. Die ausgefüllten Stimmzettel sind an den Wahlausschuss zurückzusenden und müssen bis spätestens 25. März 2013 eingegangen sein.
5. Das Wahlergebnis wird im Amtsblatt bekannt gegeben.

### Nr. 164 Bewerbung als Pastoralassistent/in

Wer sich 2013 als Pastoralassistent/in bewerben möchte, sollte sich bald, spätestens bis Ende Dezember 2012 mit dem Ausbildungsleiter Rainer Schulte (0221/1642-1945, rainer.schulte@erzbistum-koeln.de) in Verbindung setzen.

Der Bewerbungstag (eine Informationsveranstaltung zu Bewerbung, Beruf und Ausbildung/Berufseinführung) findet am 16. Februar 2013 statt; die Teilnahme an diesem Tag ist als Bewerbungsvoraussetzung erforderlich! Die Anmeldung dazu muss bis zum 31. 12. 2012 erfolgen. Die Bewerbungsunterlagen (eine formlose Bewerbung, Passfoto, ausführlicher, handschriftlicher Lebenslauf und tabellarische Übersicht, beglaubigte Zeugniskopien, ggfls. Angaben über Berufs- oder Zusatzausbildungen, ein pfarramtliches Zeugnis, neuerer Auszug aus dem Taufregister, ggfls. Nachweis über die Taufe der Kinder, zwei Referenzadressen aus dem pastoralen Dienst) müssen bis zum 1. März 2013 beim Erzbischöflichen Generalvikariat, H.A. Seelsorge-Personal, 50606 Köln, vorliegen.

Wir bitten herzlich darum, entsprechende Interessent/inn/en auf diese Bewerbungsmodalitäten hinzuweisen.

### Nr. 165 Ausbildung zum Gemeindereferenten/zur Gemeindereferentin – Bewerbung für den Studiengang „Praktische Theologie“ an den Kath. (Fach-)Hochschulen Paderborn und Mainz

Bewerbungen zum Studium der Religionspädagogik-Berufsziel Gemeindereferent/in- müssen sowohl an die entsprechende (Fach-)Hochschule wie an das Erzbischöfliche Generalvikariat gerichtet werden.

Die Kath. Hochschule NW, Abt. Paderborn, Fachbereich Theologie, Leostr. 19, 33098 Paderborn, Tel.: 05251/122521, nimmt Bewerbungen in der Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2013 entgegen; Bewerbungsunterlagen stehen zum Download unter [www.katho-nrw.de/paderborn/studium-lehre/fachbereich-theologie/](http://www.katho-nrw.de/paderborn/studium-lehre/fachbereich-theologie/) bereit.

Die Kath. Hochschule für Praktische Theologie, Saarstr. 3, 55122 Mainz, Tel.: 06131/28944-24, nimmt Bewerbungen bis zum 31. Mai 2013 entgegen. Bewerbungsunterlagen stehen zum Download unter [www.kfh-mainz.de/fachbereiche/FB\\_PT/](http://www.kfh-mainz.de/fachbereiche/FB_PT/) bereit.

Ein Doppel der Bewerbung geht an das Erzbischöfliche Generalvikariat, Abt. Aus- und Weiterbildung, 50606 Köln.

Interessent/inn/en für das Studium mit dem Berufsziel Gemeindereferent/in ist vor der Bewerbung eine Kontaktaufnahme mit dem Ausbildungsleiter des Erzbistums Köln, Herrn Rainer Schulte (0221/1642-1945, rainer.schulte@erzbistum-koeln.de) empfohlen.

Wir bitten herzlich darum, entsprechende Interessent/inn/en auf diese Bewerbungsmodalitäten hinzuweisen.

## Nr. 166 Küsterausbildung

Im Januar 2013 beginnt ein neuer Grund- und Aufbaukurs für die Küsterausbildung, gemeinsam für die Diözesen Köln und Aachen. Start des 8-teiligen Grundkurses: 11.1.; Start des 6-teiligen Aufbaukurses 18.1.

Unterlagen zur *Anmeldung* für den Grundkurs bzw. bei absolviertem Grundkurs für den Aufbaukurs können angefordert werden bei:

Bischöfliches Generalvikariat Aachen, Fachbereich Sakristane, Postfach 10 03 11, 52003 Aachen, Tel. 0241/452-455, E-Mail: birgit.reidenbach@bistum-aachen.de

Die Küsterausbildung, besonders der „Grundkurs“, wird auch für Damen und Herren empfohlen, die auf Dauer

*ehrenamtlich* Küsterdienste übernehmen. Hier verweisen wir auf den Amtsblattartikel Nr. 215/2005.

*Allgemeine Informationen* (u. a. die Ausbildungsrichtlinien) sind einem ausführlichen *Informationsblatt* über die gemeinsame Küster-/Sakristan-Ausbildung der (Erz-)Diözesen Köln/Aachen zu entnehmen, das Interessierte (auch Pfarrer) bitte anfordern bei:

Erzbischöfliches Generalvikariat, Abt. 520 Aus- und Weiterbildung Pastorale Dienste, 50606 Köln, Tel. 0221/1642-1427 (Sekretariat); Fax 0221/1642-1428, E-Mail: bildung-pastorale-dienste@erzbistum-koeln.de

Für Nachfragen zur Sache: Tel 0221/1642-1467 Herr Deckert (zuständiger Referent für Küster-Aus- und -Weiterbildung im Erzbistums Köln)